

Filmnachmittag beim Seniorenbeirat Karlsfeld

An den im Jahre 2011 verstorbenen Lorient, alias Vicco von Bülow, den Großmeister des deutschen Humors, erinnert der Seniorenbeirat Karlsfeld bei einem nostalgischen Filmnachmittag unter dem Motto „Lorient – eine amüsante Reise durch sein humoristisches Universum“.

Mit seinen skurrilen Figuren und witzigen Dialogen hat Lorient die deutsche Unterhaltungslandschaft nachhaltig geprägt und dabei Kultstatus erlangt. Legendär sind neben den Kinofilmen „Ödipussi“ und „Pappa ante portas“ vor allem seine Fernsehsketche, in denen er mit subtilen und oft absurden Humor das alltägliche Leben und tragik-komische zwischenmenschliche Beziehungen aufs

Korn nimmt. Die Zuschauer können sich an diesem kurzweiligen Nachmittag auf eine Auswahl seiner besten Sketche und Kurzfilme freuen.

Die Veranstaltung findet statt am Montag, 05. Februar, von 15.00 bis 17.00 Uhr, im Bürgertreff Karlsfeld, Rathausstraße 65, und steht allen Interessierten offen. In der Pause besteht Gelegenheit zu einem ungezwungenen Gedankenaustausch bei Kaffee, Getränken und Gebäck zum Selbstkostenpreis. Der Eintritt ist frei, jedoch nur nach persönlicher Voranmeldung, telefonisch unter 0163/9149145 oder per E-Mail an s-wbr@web.de.

Foto: Pixabay



Seniorenbeirat plant Erzählcafé über Ludwigsfeld

Fünfzehn Personen hatten sich für den Besuch der Sonderausstellung „München Displaced. Heimatlos nach 1945“ angemeldet. Doch dann kam das mächtige Schnee-Wochenende. Drei bange Tage, Ängste und Telefonate. Doch am Dienstag, den 5. Dezember lachte den neun Mutigen die Sonne zu und auch die S-Bahn fuhr. Nur unsere Führerin kam, weil ohne Tram, zu spät.

Frau Kölker hielt eine interessante, fundierte und anschauliche Führung über die schwierige Situation vieler Menschen nach Kriegsende. Der Höhepunkt kam zum Schluss: Die Beispiel-Siedlung Ludwigsfeld, ihre Entstehung, die Gebäude, ihre Bewohner, wobei einige von den ehemaligen Ludwigsfeldern sofort erkannt

wurden, auch auf den drei Bildschirm-Interviews und Fotos. Die anfangs meist stillen Zuhörer hatten plötzlich so viel aus der Kinder- und Jugendzeit und weiterer Jahre zu erzählen, weil die Erinnerungen auftauchten, so dass begeistert spontan beschlossen wurde, einen Erzählnachmittag in Karlsfeld zu organisieren. Dazu lud die Gruppe auch gleich Frau Kölker ein, die sehr gern zusagte; sie freue sich auf weitere Informationen.

Der Seniorenbeirat lädt daher alle Interessierten und besonders ehemalige, langzeitige und zeitweilige Ludwigsfelder (auch nur als Schüler) ein zu einem Austausch ihrer Erinnerungen am Montag, den 18. März von 14.00 bis spätestens 17.00 Uhr im Karlsfelder „Bürgertreff“

(Rathausstraße 65). Zur besseren Planung wird dringend um Anmeldung bei Heidemarie Hofer, Telefon 08131/91673 oder hoferman@t-online.de gebeten.

Foto: Privatbesitz



Einladung zum Erzählcafé „Neue Siedlung Ludwigsfeld in der Nachkriegszeit“

Veranstaltet vom Seniorenbeirat der Gemeinde Karlsfeld gemeinsam mit Gästen des Münchner Stadtmuseums

Die Neue Siedlung Ludwigsfeld entwickelte sich nach ihrer baulichen Fertigstellung im Jahr 1952 zu einer lebendigen Schicksalsgemeinschaft. Rund 3.000 Menschen verschiedenster Nationalität, Herkunft und Kriegserfahrung (Verschleppung zur Zwangsarbeit, Flucht und Vertreibung u.a.), fanden in Ludwigsfeld ein neues Zuhause, darunter ehemalige „Displaced Persons“, „Heimatlose Ausländer“ und deutsche Geflüchtete und Vertriebene.

Das Erzählcafé „Ludwigsfeld in der Nachkriegszeit“ lädt Sie ein, persönliche Geschichte(n) über das Leben in Ludwigsfeld bei Kaffee und Kuchen zu erfahren und vor allem zu teilen. Fotos, Filme und



Erinnerungen könnten zusammen mit den Mitarbeiter*innen des Münchner Stadtmuseums vor Ort besprochen werden. Auch Gegenstände, die eine Geschichte über die Neue Siedlung Ludwigsfeld bergen, könnten mitgebracht werden: Sie können in einzelnen Fällen auch für die Sammlung des Münchner Stadtmuseums abgegeben werden.

Das Erzählcafé findet am Montag, 18. März 2024, von 14.00 bis 16.00 Uhr, im

Bürgertreff Karlsfeld, Rathausstraße 65 statt. Anmeldung bitte bei Heidemarie Hofer, Telefon 08131/91673 oder Mail: hoferman@t-online.de.

Kontakt mit dem Münchner Stadtmuseum: Karolina Novinscak Kölker, karolina.novinscak@muenchen.de, Telefon 089/23320470.



Einzug in die Neue Siedlung Ludwigsfeld, 1952. Fotos: Privatbesitz